



Bürgerinitiative Pro Oespeler Lebensraum e.V.



Bezirksvertretung
Lütgendortmund
z.Hd. Herrn Brankamp
Limbecker Str. 31

44122 Dortmund

Dortmund, 26.03.14

Bürgerantrag

Sehr geehrter Herr Brankamp,
sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Bürgerinitiative stellt für die April-Sitzung der BV folgenden Bürgerantrag:

Die Bezirksvertretung Lütgendortmund wird gebeten, die Kosten für mindestens zwei Schilder zur Beschilderung der Spielwiese im Schulpark Oespel/Kley zu übernehmen.

Begründung:

Die Spielwiese wurde für die Grundschule angelegt, da der Schulhof zu klein ist. Die Mittel hierfür kamen aus Spende des Hellweg-Baumarktes.



Eingegrenzt wird die Spielwiese durch Ruhrsandsteine. Dies geschah in Absprache mit der Schule. Die Kinder müssen wissen, wie weit sie gehen dürfen, damit die Lehrer sie nicht im Schulpark einsammeln müssen.

Zwischenzeitlich verschwanden die Steine, da dem Tiefbauamt nicht bekannt war, warum sie dort liegen und weil sie beim Mähen im Weg waren.

c/o Judith Zimmermann, Rhönweg 5, 44149 Dortmund - Tel.: 0231/ 65 66 87

E-Mail: Birnbaumskamp@gmx.de

Internet-Adresse: www.pro-oespel.de / Bankverbindung: Sparkasse Dortmund Kto:



Bürgerinitiative Pro Oespeler Lebensraum e.V.



Aber am 24.03.14 wurden sie aber, nachdem wir das Tiefbauamt als "Schuldigen" ausmachen konnten, wieder dort hingebacht und in Absprache mit uns neu angeordnet, damit das Mähen etwas erleichtert wird.

Ein großes Problem hat die Schule allerdings mit den Hinterlassenschaften der Hunde. Eine Einzäunung der Wiese ist nicht möglich, da es sich um ein öffentliche Grünfläche handelt. Allerdings ist auch nicht erkennbar, dass es sich um ein Spielwiese handelt.

Leider hat sich das Anlegen der Wege im Schulpark als schwieriger erwiesen als gedacht. Der Untergrund war schwimmend, so dass der Unterbau der Wege verstärkt werden musste. Demzufolge sind die Kosten gestiegen und die Wege wurden schmaler als geplant.



Aus den Mitteln für den Wegebau können deshalb auch nicht die Kosten für die Schilder bestritten werden.

Auch die Hellweg-Spende ist gänzlich aufgebraucht. Zuletzt wurde eine Kletterwand nebst Unterbau für die Grund- und Hauptschule von dem Geld bezahlt. Hier entstanden Kosten in Höhe von ca. 7 500 €. Damit konnte den SchülerInnen ein lang gehegter Wunsch erfüllt werden.

Wir möchten Sie bitten, ca. 600 € für zwei Schilder aus den Mitteln der Bezirksvertretung bereit zu stellen, damit die Wiese kenntlich gemacht werden kann.

Wir hoffen, dass die Hundehalter dann so einsichtig sind und ihre Tiere von der Wiese fern halten, damit die Kinder in diesem Sommer die Spielwiese endlich unbeschwert nutzen können.

Unser Antrag erfolgt in Absprache mit Frau Burg (Stadtgrün).

Einen kleinen Überblick über den Schulpark erhalten Sie unter folgendem Link:
<http://www.lokalkompass.de/dortmund-west/natur/ein-morgendlicher-spaziergang-im-schulpark-d371089.html>

Mit freundlichen Grüßen

Judith Zimmermann

c/o Judith Zimmermann, Rhönweg 5, 44149 Dortmund - Tel.: 0231/ 65 66 87

E-Mail: Birnbaumskamp@gmx.de

Internet-Adresse: www.pro-oespel.de / Bankverbindung: Sparkasse Dortmund Kto: